
Protokoll der Generalversammlung vom Donnerstag, 24.11.2016

Beginn: 19.00 Uhr
Ort: Wirtschaft zur Burestube, Buchs

Der Präsident Jörg Walther begrüsst die anwesenden Mitglieder. Er stellt fest, dass 39 Mitglieder anwesend sind. 53 Clubmitglieder haben sich entschuldigt.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung mit der Traktandenliste fristgerecht verschickt wurde. Anträge seien keine eingegangen. Die Traktandenliste ist damit genehmigt.

Am 18. November ist Hans Werner Hüsey, langjähriges Mitglied und Präsident des TCA 1972-1983, verstorben. Die Generalversammlung erhebt sich für eine Schweigeminute.

1. Protokoll der Generalversammlung vom 19.11.2015

Das Protokoll wird ohne Einwände einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Pascal Chioru und Pancho Frey gewählt.

3. Jahresberichte Präsident und Ressorts

Der Präsident orientiert über die wichtigsten Arbeiten des Vorstandes im Berichtsjahr. Es wurden 6 Vorstandssitzungen durchgeführt. Ein wesentliches Thema war die Übergabe der Clubverwaltung an Esther Vognstrup, welche bestens vollzogen wurde. Es fand eine intensive Prüfung der Vereins-Finzen und sorgfältige Überarbeitung der Finanzplanung durch Gerry Burri statt. Im Berichtsjahr waren wieder verschiedene Investitionen in die Clubanlagen notwendig. Ein Archivierungskonzept wurde entworfen. Die Verselbstständigung der Tennisschule Keep Cool scheint sich aufgrund der Entwicklung und der positiven Rückmeldungen bewährt zu haben. Das bestehende Juniorenkonzept wurde überarbeitet. Die Statuten und das Spielreglement wurden überprüft und werden der Generalversammlung heute zur Genehmigung vorgelegt. Aus dem Vorstand sind zwei Rücktritte zu verzeichnen, Daniel Siegenthaler und Leo Vognstrup. Zudem war die für das Sponsoring verantwortliche Person zu ersetzen. Nachfolger konnten gefunden werden; sie stellen sich heute zur Wahl. Betreffend das Hallenprojekt hat sich im vergangenen Jahr nichts geändert. Die Stadt hat nach wie vor sämtliche Projekte in diesem Bereich sistiert. Alternative Lösungen waren Thema im Vorstand. Aktuell ist immer noch ein Gesuch bei der Stadt für die Zusicherung von zwei weiteren Aussenplätzen hängig.

Daniel Roth erläutert einige Punkte zum Spielbetrieb. Der TCA hat nach dem Aufstieg der Aktiven 1. Liga neu eine NLC Mannschaft, was das sportliche Highlight des Jahres war. Für die nächste Saison wird mit 12 IC-Mannschaften geplant. Für die NLC-Mannschaft konnte bereits Verstärkung gefunden werden. Das Ziel für die nächste IC-Saison ist der Aufstieg einer Mannschaft in die 1. Liga, der Einbau von jungen Spielern in die IC-Mannschaften sowie, dass die IC-Spieler aktiver am Clubleben teilnehmen. Daniel Roth informiert weiter über die die 8. Ausgabe des Aarauer Cups.

Stefan Lüthi informiert über die durchgeführten Anlässe (Saisoneröffnung/Brunch, Tennistreff vom 6.5.16, Doppel- und Einzelclubmeisterschaften im Juni, Clubabend, Sommernachtsfest, Tennistreff im September). Er verdankt den Einsatz aller Personen, die bei der Durchführung der Anlässe behilflich waren.

Roland Krauchthaler gibt einen Rückblick und Ausblick über die Tennisschule Keepcool. Es bestand eine gute Auslastung mit 58-60 Trainingsstunden pro Woche. Es waren sechs Assistenztrainer im Einsatz. Keepcool organisierte 2 Trainingscamps in den Sommerferien und beteiligte sich am Juniorenfest. Ziel für nächste Saison ist, noch mehr Junioren anzuziehen. Er erwähnt die Leistungen von Arenui Lüthi (R3), Phillipe Dacre (R4), Ilya Koskov (R4) und Marius Hümbelin (R4). Er erwähnt weiter das neue Juniorenkonzept und den Schnuppertag/Tag der offenen Tür. Roland Krauchthaler bedankt sich beim Vorstand und allen Mitgliedern für das Vertrauen und die grosse Unterstützung.

Ueli Maurer erstattet den Jahresbericht für den Juniorenbereich. Er informiert über den Junioren-Interclub, das Sommercamp und das Juniorenfest mit dem TC Suhr. Ueli Maurer erläutert kurz das neue Juniorenkonzept, welches auch die Zusammenarbeit mit einem Kaderstützpunkt beinhaltet. Es haben 8 Junioren-Mannschaften am Interclub-Wettbewerb teilgenommen. Diese waren sehr erfolgreich. Das Juniorenfest hatte leider wenig Teilnehmer. Nächstes Jahr findet stattdessen ein Juniorenturnier statt.

Leo Vognstrup erstattet Bericht über die Clubanlagen. An Investitionen wurden realisiert: Dach im Eingangsbereich Clubhaus, Sanierung der elektrischen Anlagen (ungeplant), Erneuerung des Heizkessels für Traglufthalle und Anpassung des Schliesssystems. Er hebt die Leistung der Mitarbeiter hervor. Sehr problematisch waren das Fehlen von freiwilligen Helfern beim Hallenauf- und abbau. Dies führte zu einer finanziellen Mehrbelastung. Jörg Walther führt aus, dass das Thema im Vorstand diskutiert wurde, insbesondere auch eine Mitgliederbeitragserhöhung. Der Vorstand sieht von der Beantragung einer solchen vorläufig ab. Beschlossen wurde im Vorstand der obligatorische Beizug von Mitgliedern der Interclubmannschaften.

Renate Senn informiert über die durchgeführten Anlässe. Sie standen unter dem Motto der drei S: Sport, Spielen, Schlemmen. Sie geht auf die einzelnen Anlässe kurz ein.

Daniel Siegenthaler informiert über die Kommunikation. Er verdankt die Leistungen betreffend die Website (Matthias Bürki), betreffend TCAktuell (Ivo Runggaldier) und betreffend Sponsoring (Heidy Zimmermann). Der Vorstand hat im Bereich Sponsoring ein Marketing-Konzept beschlossen. Aline Stein übernimmt neu das Sponsoring.

Gerry Burri führt aus, dass die Mitgliederzahlen stabil geblieben sind und informiert über den aktuellen Stand und die Fluktuationen. Erfreulich ist die Entwicklung mit den Schnuppermitgliedern. Er verdankt den Einsatz von Esther Vognstrup.

4. Abnahme der Jahresrechnung 2014/15

Gerry Burri informiert über die Jahresrechnung. Der Reingewinn beträgt CHF 3'500.00. Sehr erfreulich ist die Entwicklung im Liquiditätsbereich. Betreffend Beleuchtungsanlagen konnten rund CHF 21'000 aus dem Swisslos-Sportfonds erhältlich gemacht werden. Er erläutert die geplanten und ungeplanten Investitionen. Der Bruttobetrag der Investitionen belief sich auf rund CHF 31'000, dank Beiträgen aus dem Swisslos-Sportfonds auf netto rund CHF 21'000. Er erklärt die finanziellen Auswirkungen der Ausgliederung von Keep Cool und geht auf den ausserordentlichen Ertrag von rund CHF 22'000 ein, welcher im Wesentlichen auf die Beteiligung der Beleuchtungsanlagen zurückzuführen ist. Es besteht eine Eventualverpflichtung: Diese betrifft die NLC-Mannschaft: Für die Herren NLC besteht ein Budget von CHF 6'000.00, welches durch Sponsoring gedeckt werden soll. Ein allfällig ungedeckter Betrag verbliebe als Aufwand beim TCA.

5. Revisorenbericht und Entlastung des Vorstands

Hansueli Tischhauser verweist auf den Revisorenbericht. Die Revisoren beantragen den Mitgliedern, die Jahresrechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten. Die Mitglieder stimmen den Anträgen einstimmig zu.

Jörg Walther verdankt die grossen Leistungen der ausscheidenden Vorstands-Mitglieder Daniel Siegenthaler und Leo Vognstrup.

6. Wahlen

i. Wahlen

Der Vorstand beantragt die Wiederwahl als Mitglieder des Vorstands für eine Amtsdauer von zwei Jahren von: Gerald Burri, Stefan Lüthi, Ueli Maurer, Daniel Roth, Dominik Rothacher, Renate Senn und Jörg Walther. Die Mitglieder werden einstimmig gewählt.

Der Vorstand beantragt die Wiederwahl von Jörg Walther als Präsident des TCA. Jörg Walther wird einstimmig gewählt

Der Vorstand beantragt die Wiederwahl von Daniel Roth und Stefan Lüthi als Spielleiter des TCA. Die beiden werden einstimmig gewählt.

ii. Neuwahlen in den Vorstand:

Für den Vorstand werden Aline Stein und Arturo Roth zur Wahl für eine Amtsdauer von zwei Jahren vorgeschlagen. Jörg Walther stellt die beiden kurz vor. Aline Stein und Arturo Roth werden einstimmig gewählt.

iii. Rechnungsrevisoren:

Als Rechnungsrevisoren werden Hans-Ulrich Tischhauser (bisher) und Marcel Bieri (neu anstelle von Alex Siegenthaler) für eine Amtsdauer von zwei Jahren zur Wahl vorgeschlagen. Die beiden werden einstimmig gewählt.

7. Aufnahme von neuen Aktivmitgliedern

Jörg Walther verliest die Namen der 22 Personen vor, die sich als neue Aktivmitglieder beworben haben. Die GV nimmt die neuen Mitglieder einstimmig und mit Akklamation auf.

8. Genehmigung des Budgets 2016/17 und Festsetzung der Jahresbeiträge

Gerry Burri erläutert das Budget 2016/2017. Es basiert auf der Annahme, dass keine wesentlichen Veränderungen im Mitgliederbestand, der Hallennutzung und bei den Investitionen eintreten werden. Erwähnenswert ist der ausserordentliche Ertrag, welcher auf eine Änderung im Swisslos-Sportfonds basiert (Einkauf Tennisbälle) sowie die schon erläuterte Eventualverpflichtung für die Aktiven NLC. Daniel Roth erläutert das Budget der NLC-Mannschaft (Prämien, Trainingslager und Bekleidung).

Das Budget wird einstimmig genehmigt. Die unveränderten Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

9. Jahresprogramm 2017

Renate Senn stellt das Jahresprogramm 2017 vor.

10. Revision der Statuten

Jörg Walther führt aus, dass die Revision erforderlich war, weil die Statuten nicht mehr dem aktuellen Stand entsprechen haben. Er erläutert den Grund für die Streichung des statutarischen Höchstbetrages für Mitgliederbeiträge.

Thomas Laubi fragt betreffend die Möglichkeit gemäss Spielreglement der Reservierung eines Platzes für die Dauer von 2 Stunden an. Der Vorstand wird das Spielreglement anpassen (nur 1 Stunde).

Matthias Bürki fragt nach den Gründen für das Übertrittsalter zu den Aktiven an. Diese Gründe sind historisch bedingt und wurden bisher aufgrund der dadurch geringeren finanziellen Belastung für junge Mitglieder nicht dem gesetzlichen Mündigkeitsalter angepasst.

Werner König erkundigt sich, ob die Möglichkeit besteht, für das Training der Freundschaftscupmannschaft Plätze bis Ende der Saison zu reservieren. Daniel Roth weist darauf hin, dass hier gegenseitig Rücksicht genommen werden sollte.

Sandra Laubi fragt betreffend § 15 Abs. 3 Statuten an. Jörg Walther erläutert die Gründe für die ausserordentliche Kompetenz.

Die Statuten werden einstimmig angenommen.

11. Verschiedenes und Umfrage

Christian Huckele ersucht um Versand von eMail-Nachrichten an alle Mitglieder des TCA ausschliesslich mit „blind-copy“. Der Vorstand wird dieses Anliegen inskünftig berücksichtigen.

Auf Anfrage: Die Einladungen der GV müssen per Post verschickt werden, weil der TCA nicht von allen Mitgliedern über die eMail-Adresse verfügt. Sie werden auch an die Junioren verschickt.

Pancho Frey regt an, dass Junioren schon ab 16 Jahren stimmberechtigt sein sollen. Es erfolgt eine Diskussion mit mehreren Wortmeldungen. Der Vorstand wird diese Frage sowie eine allfällige entsprechende zukünftige Statutenänderung prüfen.

Birgit Burri informiert sich, ob der Einbezug der Interclubspieler betreffend Hallenauf- und abbau schon umgesetzt wird. Diese Frage wird bejaht.

Die Generalversammlung 2017 findet am **Donnerstag, 30. November 2017** statt.

Schluss der Generalversammlung: 21.05 Uhr

Für das Protokoll:

Dominik Rothacher, Aktuar